
Digital Fit für das Krankenhauszukunftsgesetz (KHZG)

Umfrageantwort 1

Selbstassessment zu den förderungsfähigen Digitalisierungsprojekten (§19):

1. Die Anpassung der technischen und insbesondere der informationstechnischen Ausstattung der Notaufnahme eines Krankenhauses an den jeweils aktuellen Stand der Technik,

2. Die Einrichtung von Patientenportalen für ein digitales Aufnahme- und Entlassmanagement, die einen digitalen Informationsaustausch zwischen den Leistungserbringern und den Leistungsempfänger sowie zwischen den Leistungserbringern, den Pflege- oder Rehabilitationseinrichtungen und den Kostenträgern vor, während und nach der Behandlung im Krankenhaus ermöglichen

3. Die Einrichtung einer durchgehenden, strukturierten elektronischen Dokumentation von Pflege- und Behandlungsleistungen sowie die Einrichtung von Systemen, die eine automatisierte und sprachbasierte Dokumentation von Pflege- und Behandlungsleistungen unterstützen,

4. Die Einrichtung teil- oder vollautomatisierter klinischer Entscheidungsunterstützungssysteme, die klinische Leistungserbringer mit dem Ziel der Steigerung der Versorgungsqualität bei Behandlungsentscheidungen durch automatisierte Hinweise und Empfehlungen unterstützen,

5. Die Einrichtung eines durchgehenden digitalen Medikationsmanagements zur Erhöhung der Arzneimitteltherapiesicherheit, das Informationen zu sämtlichen arzneibezogenen Behandlungen über den gesamten Behandlungsprozess im Krankenhaus zur Verfügung stellt; zu diesen Einrichtungen zählen auch robotikbasierte Stellsysteme zur Ausgabe von Medikation,

6. Die Einrichtung eines krankenhausesinternen digitalen Prozesses zur Anforderung von Leistungen, der sowohl die Leistungsanforderung als auch die Rückmeldung zum Verlauf der Behandlung der Patientinnen und Patienten in elektronischer Form mit dem Ziel ermöglicht, die krankenhausesinternen Kommunikationsprozesse zu beschleunigen,

7. Wettbewerbsrechtlich zulässige Maßnahmen, die zur Abstimmung des Leistungsangebots mehrerer Krankenhäuser erforderlich sind, eine ausgewogene gemeinsame Angebotsstruktur, die eine flächendeckende Versorgung sicherstellt und Spezialisierung ermöglicht, zu entwickeln; zu den Maßnahmen zählt auch die Bereitstellung von sicheren Systemen, die IT-Infrastrukturen über ein Servernetz zur Verfügung stellen, ohne dass diese auf dem lokalen Server installiert sind (Cloud Computing-Systeme),

8. Die Einführung und Weiterentwicklung eines online-basierten Versorgungsnachweissystems für Betten zur Verbesserung der Zusammenarbeit zwischen Krankenhäusern und anderen Versorgungsbereichen,

9. Die Beschaffung, Errichtung, Erweiterung oder Entwicklung informationstechnischer, kommunikationstechnischer und robotikbasierter Anlagen, Systeme oder Verfahren oder räumlicher Maßnahmen, die erforderlich sind, um telemedizinische Netzwerkstrukturen zwischen Krankenhäusern oder zwischen Krankenhäusern und ambulanten Einrichtungen aufzubauen und den Einsatz telemedizinischer Verfahren in der stationären Versorgung von Patientinnen und Patienten zu ermöglichen,

10. Die Beschaffung, Errichtung, Erweiterung oder Entwicklung informationstechnischer oder kommunikationstechnischer Anlagen, Systeme oder Verfahren, um die nach dem Stand der Technik angemessenen organisatorischen und technischen Vorkehrungen zur Vermeidung von Störungen der Verfügbarkeit, der Integrität und der Vertraulichkeit der informationstechnischen Systeme, Komponenten oder Prozesse des Krankenträgers zu treffen, die für die Funktionsfähigkeit des jeweiligen Krankenhauses und die Sicherheit der verarbeiteten Patienteninformationen maßgeblich sind, wenn das Vorhaben nicht nach § 12a Absatz 1 Satz 4 Nummer 3 des Krankenhausfinanzierungsgesetzes in Verbindung mit § 11 Absatz 1 Nummer 4 Buchstabe a förderfähig ist, sowie

Förderfähige Vorhaben zur Verbesserung der IT- bzw. Cybersicherheit in Krankenhäusern laut Fördertatbestand 10 kann Rohde & Schwarz Cybersecurity in folgenden Bereichen abdecken bzw. Lösungen anbieten.

Prävention vor Informationssicherheits-Vorfällen

- Web Application Firewalls, Micro-Virtualisierung/Sandbox-Systeme, Schnittstellen-Kontrolle, Datenschleusen, Datendioden, VPN-Systeme, verschlüsselte Datenübertragung, verschlüsselte (mobile) Datenträger, Schutz von Dateien in der Cloud, sicheres Browsen im Internet, Prüfung von E-Mail-Anhängen

Detektion von Informationssicherheits-Vorfällen

- Angriffe auf Webapplikationen und APIs nach OWASP Top 10

Mitigation von Informationssicherheits-Vorfällen

- Automatisiertes Roll-out von neuen Security-Policies für Webapplikationen und APIs

Rohde & Schwarz Cybersecurity schützt digitale Informationen und Geschäftsprozesse von Unternehmen und öffentlichen Institutionen weltweit vor Cyberangriffen. Die vertrauenswürdigen Sicherheitslösungen werden nach dem Security-by-Design-Ansatz entwickelt und verhindern Cyberangriff proaktiv.

Leistungen von Rohde & Schwarz Cybersecurity

- Sichere Kommunikation zwischen Rechenzentrum und verschiedenen Standorten
- Sicheres Surfen im Web, sicher auf E-Mail-Anhänge zugreifen, proaktive Blockierung aller Telemetriedienste
- Sichere Zusammenarbeit, Infrastruktur und Datenaustausch in Public Clouds und Collaboration-Tools
- Sichere Webanwendungen und APIs

11. Vorhaben zur Anpassung von Patientenzimmern an die besonderen Behandlungserfordernisse im Fall einer Epidemie, insbesondere durch Umwandlung von Zimmern mit mehr als zwei Betten in Ein- oder Zweibettzimmer, sofern das Vorhaben zu einer entsprechenden Verringerung der Zahl der krankenhauplanerisch festgesetzten Betten führt.

Allgemeine Angaben zum System

Name des Herstellers

Rohde & Schwarz Cybersecurity

Name des Systems

Cybersecurity-Lösungen für den Schutz digitaler Informationen und Geschäftsprozesse

Kurzbeschreibung des Systems

Proaktive, zukunftsfähige Lösungen auf dem neuesten Stand der Technik sind die Grundvoraussetzung für funktionierende Gesundheitsdienstleistungen und um sicheres, vernetztes Arbeiten in einem Krankenhausbetrieb zu gewährleisten. Die Lösungen von Rohde & Schwarz Cybersecurity ermöglichen, alle Aspekte der Anwendungssicherheit, des sicheren Zugangs zu Gesundheitsapplikationen und des Schutzes gesundheitsbezogener Daten abzudecken.

Rohde & Schwarz Cybersecurity kann Krankenhäuser bei der IT-Sicherheit umfassend unterstützen.

Vorteile:

- Modernste Sicherheitstechnologien zum Schutz vor unberechtigten Zugriffen und Angriffen
- Höchste Sicherheit für sensible Patientendaten
- Erfüllung von Compliance-Vorgaben aus DSGVO und Patientendaten-Schutz-Gesetz
- Vom Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) zugelassene Lösungen; strikte „No-Backdoor“-Politik
- Lösungen aus einer Hand für die Umsetzung nationaler und europäischer gesetzlicher Vorgaben

Link zum System

https://www.rohde-schwarz.com/de/loesungen/cybersicherheit/uebersicht/cybersecurity-loesungen-uebersicht_253768.html